

[CITY](#) | [DR. FREUD](#) | [METRO](#) | [PRATER](#)

## TOR ZUR VERZAUBERUNG

© Michael Bork // mikebovisuals | Prater, Wien | Fotodruck auf AluDibond | 80 x 80 cm | 2024 | mbv-0603 | Limitierte Auflage



An einem frühen Morgen in Wien, bevor die Menschenmassen den Prater füllen und das Lachen die Luft erfüllt, steht der Eingang still und majestätisch. Es ist nicht nur ein Eingang, sondern das Tor zu einer Welt voller Wunder. Über Nacht scheint ein Künstler mit magischen Farben gespielt zu haben, denn die Töne von Blau, Grün und einem goldenen Braun verleihen dem Tor eine verträumte, aber auch surreale Atmosphäre. Ein einsamer Besucher nähert sich, angezogen von der mystischen Aura des Eingangs. Die Worte „Herrreinspaziert!“ laden ihn ein, und mit jedem Schritt durch dieses Tor fühlt er sich tiefer in eine Welt gezogen, in der Freude

grenzenlos ist und Sorgen draußen bleiben.

Der Prater erwacht langsam zum Leben, und der Besucher weiß, dass er einen Ort betreten hat, an dem Träume Wirklichkeit werden. Diese Transformation durch den Fotokünstler Michael Bork hebt die Magie und den Zauber des Praters hervor und lädt den Betrachter ein, in eine Welt der Fantasie einzutauchen.

## **HIMMELWÄRTS IM PRATER**

**© Michael Bork // mikebovisuals | Prater, Wien | Fotodruck auf AluDibond | 120 x 80 cm | 2024 | mbv-0463 | Limitierte Auflage**



Das Wiener Riesenrad ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Wiens und ein Wahrzeichen der Stadt. Es befindet sich im Prater, einem großen öffentlichen Park und Vergnügungspark im zweiten Wiener Gemeindebezirk, Leopoldstadt.

Das Riesenrad wurde 1897 zur Feier des 50. Thronjubiläums von Kaiser Franz Joseph I. errichtet und war damals eines der größten Riesenräder der Welt. Das Riesenrad ist 64,75 Meter hoch und besteht aus Stahl, Holz und Glas. Es hat 15 Waggons, die den Besuchern einen atemberaubenden Blick über Wien und den Prater bieten. Das Riesenrad wurde von den englischen Ingenieuren Walter Bassett Basset und Harry Hitchins entworfen und gebaut. Während des Zweiten Weltkriegs wurde es schwer beschädigt, aber später wieder aufgebaut.

Das Wiener Riesenrad ist nicht nur eine Touristenattraktion, sondern auch ein Symbol für die Stadt Wien. Es ist in zahlreichen Filmen und literarischen Werken zu sehen und spielt eine wichtige Rolle in der Wiener Kultur. Eine Fahrt mit dem Riesenrad bietet nicht nur eine spektakuläre Aussicht, sondern auch eine Reise in die Vergangenheit. Die historischen Waggons und die sanfte Drehung des Rades schaffen eine nostalgische Atmosphäre, die Besucher jeden Alters begeistert.

## **HERRRRREINSPAZIERT**

**© Michael Bork // mikebovisuals | Prater, Wien | Fotodruck auf AluDibond | 80 x 80 cm | 2024 | mbv-0554 | Limitierte Auflage**



Abends, wenn die Dämmerung über Wien hereinbricht, erwacht das *Magic Dreamland* im Prater zum Leben. Die Augen auf der Fassade beginnen zu leuchten und ziehen neugierige Besucher an, die auf der Suche nach Abenteuern sind. Es heißt, dass hinter diesem Tor eine Welt voller Wunder und Magie liegt. Jeder, der hindurchgeht, erlebt eine einzigartige Reise, die seine kühnsten Träume übertraf.

Die Menschen kehren mit Geschichten von fantastischen Kreaturen und zauberhaften Landschaften zurück, die sie in dieser magischen Nacht im Wiener Prater erleben. Die Bearbeitung und Transformation dieser Bildkomposition durch den Fotokünstler Michael Bork verleihen dem Objekt eine nahezu surreale Optik.

## FARBENSPIEL DER GESCHWINDIGKEIT

© Michael Bork // mikebovisuals | Prater, Wien | Fotodruck auf AluDibond | 90 x 50 cm | 2024 | mbv-0562 | Limitierte Auflage



Es war ein sonniger früher Morgen im Wiener Prater. Die Schaustellergeschäfte hatten noch geschlossen, nur die Achterbahn machte ihre ersten Testfahrten. Anna und ihre Freunde stellten sich vor, wie es wäre, die berühmte Achterbahn zu fahren: *Die Sonne strahlte am Himmel, und die Luft war erfüllt von den Geräuschen des Vergnügenspark. Als sie in die leuchtend roten Sitze stiegen und die Sicherheitsbügel schlossen, spürten sie das Kribbeln der Aufregung. Die Achterbahn setzte sich in Bewegung, und mit jedem Höhenmeter stieg auch ihr*

*Adrenalin.*

*Oben angekommen, hatten sie einen atemberaubenden Blick über Wien, bevor sie in die Tiefe stürzten. Die Fahrt war ein unvergessliches Erlebnis, das sie immer mit dem Prater verbinden würden. Und so beschlossen sie, am Nachmittag wiederzukommen und die Fahrt zu wagen.*

Der Fotokünstler Michael Bork fing diese Testfahrt ein. Er intensivierte die Farben und die Energie der Szene, so dass die Achterbahn fast wie ein Gemälde am Himmel erscheint.

## **SCHATTEN DER VERGANGENHEIT**

**© Michael Bork // mikebovisuals | Prater, Wien | Fotodruck auf AluDibond | 80 x 80 cm | 2024 | mbv-0574 | Limitierte Auflage**



© www.michaelbork.eu

Es war eine laue Sommernacht im Wiener Prater, und die Lichter der Fahrgeschäfte funkelten wie Sterne am Himmel. In einer abgelegenen Ecke des Parks, fernab vom Trubel, stand eine alte, verlassene Geisterbahn. Niemand wusste genau, warum sie geschlossen worden war, aber es gab viele Gerüchte. Einige sagten, dass sie verflucht sei, andere behaupteten, dass seltsame Dinge dort passiert seien. Eines

Nachts beschloss eine Gruppe von Freunden, den Mut aufzubringen und die Geisterbahn zu erkunden. Mit Taschenlampen bewaffnet, schllichen sie sich hinein. Die Luft war kühl und feucht, und der Geruch von altem Holz und Staub lag in der Luft. Plötzlich fiel das Licht einer Taschenlampe auf eine Wand, und der Schatten eines Skeletts erschien. Die Freunde hielten den Atem an, als sie den Schatten betrachteten, der so real und doch so unwirklich wirkte. Es stellte sich heraus, dass das Skelett Teil der alten Dekoration war, aber der Moment, in dem der Schatten auf die Wand fiel, war magisch. Der Schatten des Skeletts erzählte eine Geschichte. Eine Geschichte von vergangenen Zeiten, von Vergnügen und Schrecken, die in den Mauern der Geisterbahn eingeschlossen waren.

[\*\*CITY\*\*](#) | [\*\*DR. FREUD\*\*](#) | [\*\*METRO\*\*](#) | [\*\*PRATER\*\*](#)